

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit unserer Ausgabe Nr. 15 möchten wir uns herzlich für Ihr Vertrauen bedanken, welches Sie uns in der Kommunalwahl gegeben haben. Das ist Ansporn, uns weiterhin für unsere Gemeinde zu engagieren, wie beispielsweise mit diesen seit 2016 regelmäßig erscheinenden Bürgerinfos. Fehlt etwas, was Sie interessiert? Sprechen Sie uns persönlich an oder schreiben Sie uns: [kontakt@fwv-karlsdorf-neuthard.de](mailto:kontakt@fwv-karlsdorf-neuthard.de).

Ihre Freie Wähler Karlsdorf-Neuthard e.V.

## Grundsteuer – neue Hebesätze!

2018 hatte das Bundesverfassungsgericht die bestehende Regelung zur Grundsteuer als verfassungswidrig eingestuft. Bund und Länder einigten sich 2019 auf ein neues Bewertungsmodell mit einer Länderöffnungsklausel. Das Land BW hat von dieser Gebrauch gemacht und 2020 eine eigene Regelung verabschiedet, nach der die **Bewertung ausschließlich nach der Grundstücksfläche** erfolgt. Im Ergebnis werden damit große Grundstücke stärker besteuert als bisher, kleinere Grundstücke werden eher entlastet. Die Art der Nutzung spielt leider keine Rolle. **Die Zuständigkeit für das Modell liegt beim Land, die Höhe des Hebesatzes wird durch die Gemeinde festgelegt.** Der Gemeinderat hat aktuell dem Vorschlag der Verwaltung folgend den Hebesatz für die **Grundsteuer B auf 150 %** festgesetzt. Für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke wurde die Grundsteuer A auf 270 % festgesetzt. Mit diesen neuen Hebesätzen werden die jährlichen Grundsteuereinnahmen wie bisher unverändert bei ca. 1,1 Mio.€ liegen.



Lehmann Architekten aus Offenburg den Zuschlag durch das Preisgericht erhalten. Die aktuellen Kostenberechnungen des Architekturbüros haben leider ein stark gestiegenes **Investitionsvolumen von ca. 29,2 Mio.€** ergeben. Zum Vergleich: Eingeplant in der **Mittelfristplanung waren insgesamt 14,5 Mio.€**. Auch wenn man eine Kostensteigerung aufgrund der Inflationsentwicklung unterstellt, hätte der Neubau den Haushalt unserer Gemeinde über Gebühr belastet. Diese Kostenentwicklung bedauern wir sehr, stehen aber gleichwohl zur Entscheidung gegen einen Neubau. Wir begrüßen die von der Gemeindeverwaltung vorgeschlagene Alternative einer Sanierung in Verbindung mit einem möglichen Teilneubau zur Ergänzung des Raumangebotes. Aktuell werden dringende Sanierungsarbeiten zur Abdichtung des Daches am Hauptgebäude vergeben. → [www.fwv-karlsdorf-neuthard.de/Themen/Schule](http://www.fwv-karlsdorf-neuthard.de/Themen/Schule)

Die neue **GRUNDSTEUER**



**Schönbornschule Karlsdorf**

## Schönbornschule Karlsdorf

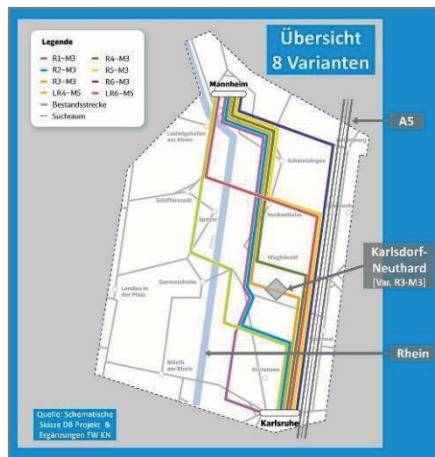
In der letzten GR-Sitzung vor der Sommerpause stand das Thema „Schönbornschule“ auf der Agenda. Was war passiert? 2022 startete ein Realisierungswettbewerb für den Neubau der Schönbornschule. 2023 hatte das Architekturbüro

## Gütertrasse – wie geht es weiter?

Vor einigen Wochen war in den BNN zu lesen "Deutsche Bahn hält an ihrem Zeitplan fest". Weiter stand im Artikel, dass vermutlich zwei der aktuell 8 Varianten 2025 entfallen werden. **Um was geht es noch einmal?** Durch die neue Güterbahntrasse zwischen KA und MA soll ein europäischer Engpass



im Güterverkehr aufgelöst werden. Zur Zeit verfolgt die Bahn noch acht Varianten für eine neue Trassenführung. Um diese zu bewerten, bedarf es jedoch neuer Prognosen für Zugzahlen 2040. Diese werden im Frühjahr 2025 erwartet. Erst dann können weitere Entscheidungen und verlässliche Aussagen für das Bahnprojekt getroffen werden. **Warum sind diese Prognosen wichtig?** Derzeit sind es mehrere Hundert Züge, die auf dem Abschnitt zwischen MA und KA täglich fahren. Die Prognose für 2030 geht von einem Anstieg auf mehr als 1.000 Züge täglich aus. Für die Planer ist die Prognose für 2040 wichtig, da diese maßgeblichen Einfluss auf die Bewertung der aktuell acht Varianten haben wird. **Was heißt das nun?** Entgegen der Aussage im o.g. BNN Artikel



werden vermutlich im nächsten Jahr nicht 2, sondern 7 Varianten ausscheiden. Im Ergebnis wird also nur eine Variante, die sogenannte Vorzugsvariante, übrigbleiben. Über diese soll dann im Deutschen Bundestag beraten werden. **Wann ist mit einem Baubeginn zu rechnen?** Nach der Auswahl der Vorzugsvariante startet das Planungsverfahren. Aktuell geht die Bahn von einem Baubeginn nicht vor 2031 aus. → [www.big-kn.de](http://www.big-kn.de)

## Landtag - wichtig!

**Um was geht es?** Seit 2022 gilt in BW ein neues Landeswahlgesetz: Bei der nächsten Landtagswahl 2026 müssen erstmals zwei Stimmen abgegeben werden (bisher 1 Stimme). In der Folge kann durch Überhang- und Ausgleichsmandate der Landtag deutlich anwachsen. **Was könnte nun passieren?** Der Landesrechnungshof hat sich mit den möglichen

Folgen beschäftigt und in einem Prüfbericht dokumentiert, dass durch das neue Wahlrecht der Landtag auf bis zu 216 Abgeordnete anwachsen könnte. Je nach Szenario würde das nach Berechnungen der Prüfer **Mehrkosten von bis zu ca. 200 Mio.€ pro Jahr** verursachen. **Wie groß ist der Landtag heute?** Der Landtag



in BW hat eine Sollgröße von 120 Abgeordneten, aktuell sind es 154. Der Plenarsaal in Stuttgart ist auf 160 Personen ausgelegt. **Wer steht hinter dem Volksbegehren?** Der parteilose Pensionär Dr. Dieter Distler aus Bietigheim hat eine private Initiative gestartet, um einen weiteren Ausbau des Landtags zu verhindern. **Was ist die Lösung?** Der von Sachverständigen und Wissenschaft unterstützte Vorschlag schlägt einen praktikablen Ansatz vor, welcher die Wahlkreise auf 38 entsprechend der Bundestagswahlkreise begrenzen soll. **Was können Sie tun?** Sie können diese Initiative unterstützen und sich **bis zum 11.02.2025** an der „Unterschriftensammlung“ beteiligen. Einfach das Formular ausfüllen, unterschreiben und beim Rathaus einwerfen. → [Formular: www.fwv-karlsdorf-neuthard.de](http://www.fwv-karlsdorf-neuthard.de)

## S-Bahn!

Nach der Voruntersuchung 2011 hat nun auch die zweite Berechnung mit dem neuen standardisierten Bewertungsverfahren zu dem Ergebnis geführt, dass der Ausbau mit **Kosten von ca. 575 Mio.€** nicht förderfähig ist, bei einer gleichzeitig baubedingten **negativen CO2 Bilanz**. Daher ist es aus unserer Sicht seitens des Kreistages konsequent, das Thema nicht mehr weiterzuverfolgen und alternativ die bestehenden Busverbindungen mit Linie 125 zu verbessern. Für unsere Gemeinde eröffnen sich damit neue Planungsmöglichkeiten für die bisherige Trassenfreihaltung.

→ [www.fwv-karlsdorf-neuthard.de/Themen/S-Bahn](http://www.fwv-karlsdorf-neuthard.de/Themen/S-Bahn)